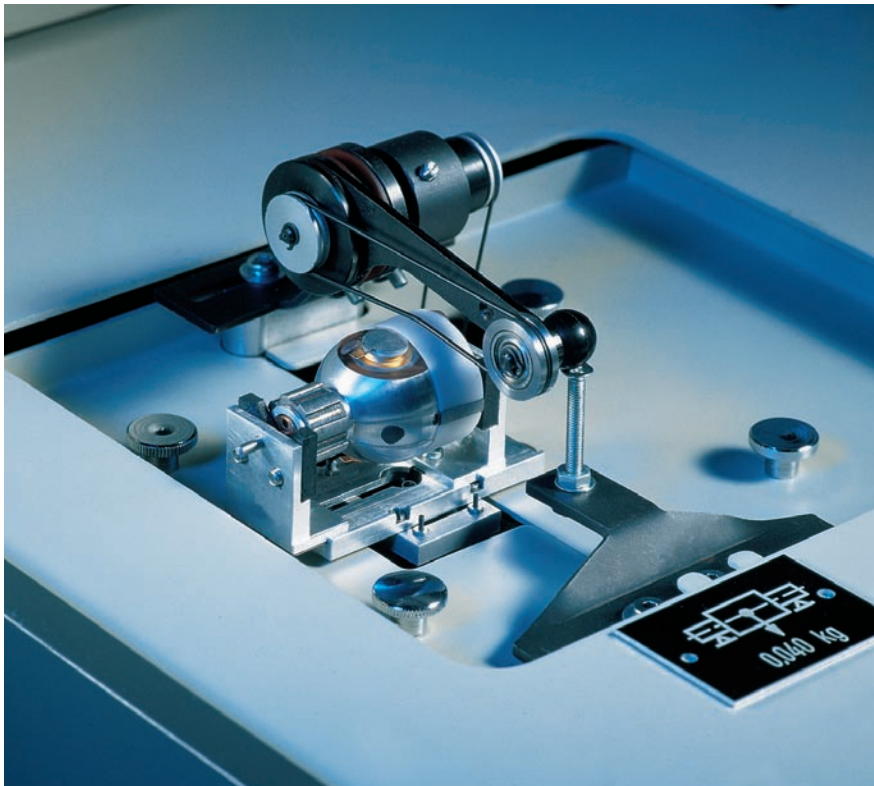


Horizontal-Auswuchtmaschinen für extrem kleine und leichte Rotoren

RT 01 B



Ihre Vorteile

- **Höchste Auswuchtgenauigkeit bei Kleinrotoren durch wegmessendes Prinzip**
- **Komplettarbeitsplatz mit optimaler Bedienhöhe für stehende oder sitzende Bedienung ausgelegt**
- **Kurze Umrüstzeiten**
- **An wechselnden Standorten ohne Fundament und ohne Verschraubung direkt einsetzbar.**

Anwendungsbereich

Universal-Auswuchtmaschinen der Baureihe RT sind bestens geeignet für extrem leichte Rotoren wie Dentalturbinen, Falschdrahtspindeln, eisenlose Anker, Wälzkörper u. ä., bei denen es auf höchste Genauigkeit ankommt. RT-Maschinen werden in der Serienfertigung sowie in Forschung und Entwicklung eingesetzt.

Für stehende oder sitzende Bedienung ausgelegt und an wechselnden Standorten einsetzbar.

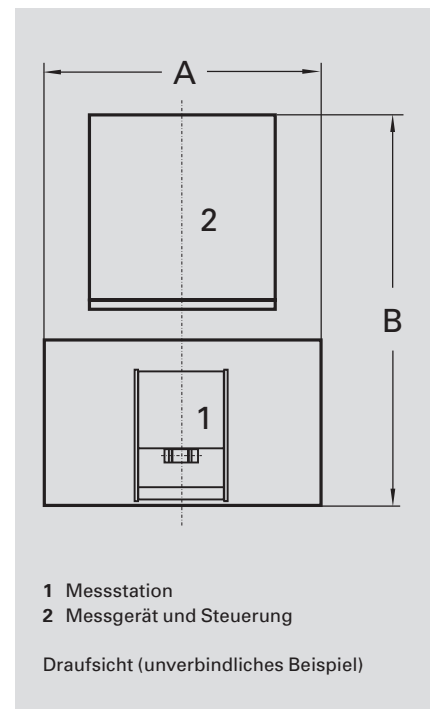
Die Umrüstung auf andere Rotortypen ist durch einfache Handhabung in kürzester Zeit durchführbar.

Aufbau

Wegmessende, horizontale Auswuchtmaschine in Tischausführung für stehende oder sitzende Bedienung mit teilautomatisiertem Ablauf.

Die Maschine besteht im Wesentlichen aus folgenden Hauptkomponenten: Arbeitstisch, Auswuchtmechanik mit Tangentialbandantrieb, Messgerät und Steuerung.

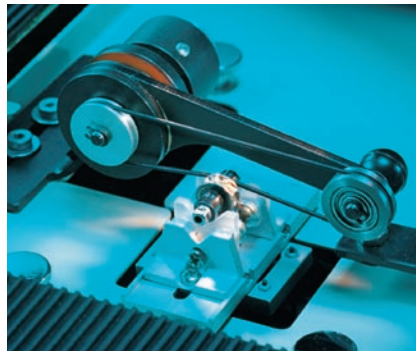
Wird sie für Aggregate eingesetzt, sind die beiden Lagerständer durch eine Platte oder einen Rahmen verbunden. Diese trägt eine Aufnahme- oder Spannvorrichtung zur Einlagerung der Rotoren.



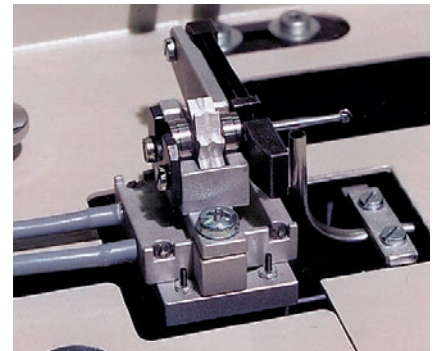


Die Unwucht wird häufig manuell durch Hinzufügen von Masse, beispielsweise schnellaushärtendem Zweikomponenten-Kitt oder Gewichte, ausgeglichen.

Wenn am Rotor jedoch Möglichkeiten zum Wegnehmen von Masse gegeben sind, lassen sich Verfahren wie Schleifen, Fräsen oder Bohren wirtschaftlich einsetzen. Für jedes Massenkorrektur-Verfahren sind angepasste Bearbeitungseinheiten lieferbar oder können durch den Anwender beigestellt werden.



Turbinen, Falschdrahtspindeln und kleine eisenlose Elektroanker stellen auswuchttechnisch besondere Aufgaben, da wegen der meist hohen Betriebsdrehzahlen extrem kleine Unwuchten gemessen werden müssen. Zur Lösung dieser Aufgaben dienen wegmessende Maschinen mit einem Antrieb durch ein Tangentialband kombiniert mit Messgeräten von höchster Empfindlichkeit.



Bei extrem kleinen Rotoren, wie dieser Zahnbohrturbinen gibt es entweder keine Möglichkeiten einen Riemenantrieb zu verwenden, denn die Einflüsse auf das Messergebnis werden zu groß.

In diesen Fällen bietet sich ein Pressluftantrieb an, der berührungslos arbeitet. Durch die individuelle Auslegung des Luftantriebs können kurze Beschleunigungs- und Bremszeiten erreicht werden.

Arbeitsweise

- Manuelles Einlagern des Rotors auf die Lagerständer und den Bandantrieb.
- Schließen der Schutzvorrichtung (falls erforderlich) und Start des automatischen Messlaufs: Beschleunigen, Ermitteln und Anzeige der Unwucht am Messgerät, Abbremsen. Die Messwertanzeige bleibt auch nach beendetem Messlauf erhalten.
- Öffnen der Schutzvorrichtung, manueller Unwuchtausgleich (falls erforderlich).
- Kontrolle des Ausgleichsergebnisses (das Erreichen der Toleranz wird vom Messgerät angezeigt) und Entladen der Wuchteinheit.

| Daten auf einen Blick | | RT 01 B |
|---------------------------------|-------------|-------------|
| Messgerät | | CAB 920 |
| Bandantrieb | | • |
| Schutzeinrichtung nach ISO 7475 | | • |
| Rotorbezeichnung | | |
| Gewicht, max. | [g] | 1 - 40 |
| Durchmesser, max. | [mm] | 20 |
| Länge | [mm] | 6 - 45 |
| Lagerzapfendurchmesser | [mm] | 1 - 6 |
| Maschine | | |
| Breite A ¹⁾ | [mm] | 900 |
| Tiefe B ¹⁾ | [mm] | 600 |
| Höhe C ¹⁾ | [mm] | 875 |
| Netzanschluss | [V] | 230 |
| Antriebsleistung | [W] | 30 |
| Grundmaschine | Bestell-Nr. | R0130100.01 |
| Optionen | | |
| Pressluftantrieb | Bestell-Nr. | R0130101.01 |

1) Angaben unverbindlich, abhängig von der jeweiligen Ausführung a.A. auf Anfrage